DER Kitzecker

Dezember 2014

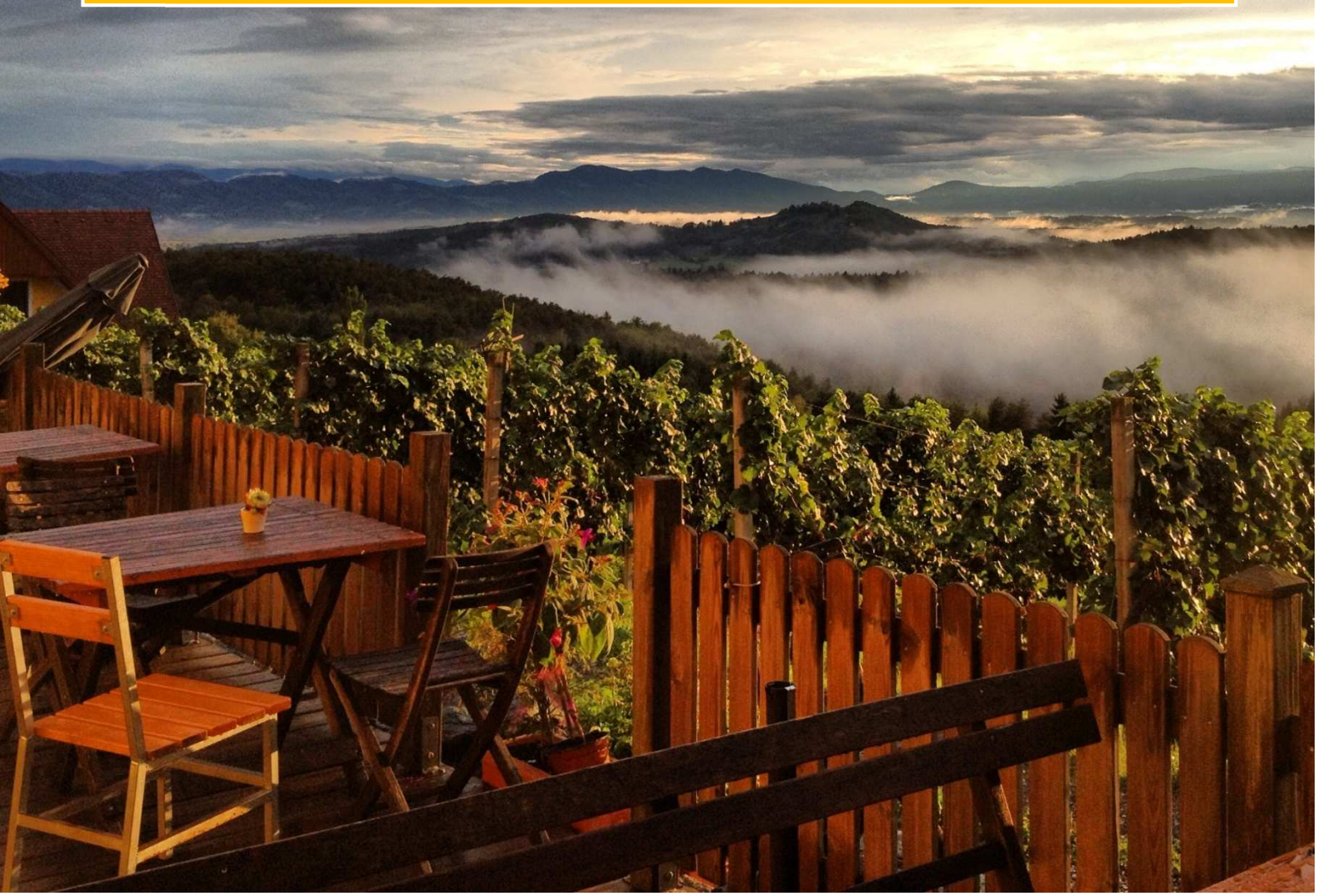
Steinriegel 11, 8442 Kitzeck im Sausal, Bezirk Leibnitz/Steiermark

Telefon: 03456/37 00 FAX: DW: 15

E-Mail: gde@kitzeck-sausal.at www.kitzeck-sausal.at

JAHRESRÜCKBLICK 2014

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2015!



Vorwort der Frau Bgm. Ursula Malli

Sehr geehrte Kitzecker (innen), liebe Jugend!

Als ich am 10. Juni 2014 die Nachfolge unseres erfolgreichen Bürgermeisters Karl Schauer antreten durfte war mir klar, dass wir auf so vieles aufbauen können, das in der Vergangenheit geschaffen und entwickelt wurde. Wir haben erlebt, was alles möglich ist, wenn mit Fleiß, Engagement und Weitblick agiert wird – und so soll es auch in Zukunft bleiben! Ich danke unserem Altbürgermeister Karl Schauer für die ausgezeichnete, tolle Arbeit der letzten 25 Jahre. Vieles wurde erreicht, anderes liegt vor uns. Es gilt nun begonnene Projekte abzuschließen, neue Ziele zu setzen und zu verfolgen. Eine schöne und gleichzeitig verantwortungsvolle Aufgabe, der ich – mit einem starken Team - nach bestem Wissen und Gewissen nachkommen werde. Wichtig ist mir dabei eine gute Information und Kommunikation zu jedermann. Wir werden uns bemühen strukturiert und entschlossen an die großen und kleineren Herausforderungen heranzugehen. Ich lade die gesamte Bevölkerung zur aktiven Mitgestaltung ein, da ich überzeugt bin, dass wir alle für unsere lebenswerte Gemeinde das Beste wollen. Die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, am Gemeindeamt mit Bauhof ist besonders hervorzuheben. Ich danke euch allen für das bisherige gute, respektvolle Miteinander und euren Einsatz für unsere Bevölkerung. Machen wir uns gemeinsam auf den Weg für unser Kitzeck!

In diesem Sinne wünsche ich ein erholsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2015!

Mit besten Grüßen

Horst RIFFEL neuer Vizebürgermeister

Nach dem Rücktritt von Herrn Karl Schauer als Bürgermeister und der Wahl von Frau Ursula Malli zur neuen Bürgermeisterin wurde gleichzeitig am 10. Juni 2014 GR Horst Riffel zum neuen Vize-Bürgermeister gewählt. Wir möchten Ihn daher kurz vorstellen:

Horst Riffel,

wohnhaft in Greith 28, 8442 Kitzeck im Sausal, wurde am 11.11.1974 in Wagna geboren, verheiratet mit Carina seit 2005 Er hat 2 Kinder Lisa (13 Jahre) und Anton (6 Jahre). Er besuchte 2 Jahre den Kindergarten Kitzeck, danach 4 Jahre die Volksschule Kitzeck und die Hauptschule Großklein. Danach absolvierte er die 4 jährige Weinbaufachschule Silberberg.

Er machte das Bundesheer und ist seit 1994 bei der Firma seines Vaters Alois Riffel als Maschinist beschäftigt. Seit 2014 ist er Geschäftsführer der Firma Erdbau Riffel GmbH. Im Jahre 1996 übernahm er von seiner Großmutter Cäcilia Riffel deren Landwirtschaft in Fresing 3, welche er bis heute bewirtschaftet und dies zu seinem Hobby machte. Seit dem Jahre 2000 betreibt er eine Rinderzucht mit Hochlandrindern und im Jahre 2012 machte er auch seine Leidenschaft, die Jagd, zu seinem Hobby.

Seinen politischen Start begann Horst Riffel als Gemeinderat in Kitzeck im Jahre 2010 und ist seit Juni 2014 Vizebürgermeister.

Rückblick der Bügermeisterin

Das Jahr 2014 brachte einige Herausforderungen mit sich. Angefangen bei den Gemeindefusionierungen, den Rücktritt von Herrn Karl Schauer und das Wetter mit den starken Regenfällen. Die Regenfälle führten zu Hochwasser und Hangrutschungen.

Folgende Vorhaben konnten wir im Jahr 2014 umsetzen.

Kommunalfahrzeuge

2 Traktore, ausgestattet mit Kipper, Frontlader, Schaufel, Schneepflug, Selbstladegerät und Streuteller

Volksschule

Im Herbst konnten wir mit der Ganztagesschule mit Nachmittagsbetreuung beginnen.

Die notwendigen Adaptierungsarbeiten in Form von neuen Böden, Küche und Sanierung des Aufenthaltraumes wurden durchgeführt.

Zahlreiche Fenster wurden erneuert.

Elektroverteiler im Obergeschoß wurde umgebaut und saniert.

Die Schulklassen im 1. Stock wurden revitalisiert.

Kindergarten

Seit Herbst betreut unseren Kindergarten am Vormittag Frau Scherer, die beim Hilfswerk beschäftigt ist, als Kindergartenpädagogin und Frau Cresnik, die bei der Gemeinde beschäftigt ist, als Betreuerin. Für die Nachmittagsbetreuung sorgt Frau Neuhold Katrin, die ebenfalls beim Hilfswerk beschäftigt ist, für ihre Lieblinge.

Über den Sommer sowie in den sämtlichen anderen Ferien ist es möglich eine Betreuung ihrer Kinder zu gewährleisten. Da unser Kindergarten ein sogenannter „ alterserweiterter Kindergarten mit Saisonbetrieb“ ist, können auch Schulkinder in dieser Zeit betreut werden.

Strassen

Sanierungen in Form einer Spritzdecke wurden auf folgenden Straßen durchgeführt.

Nestelbachweg, Assmannbergweg, untere Stück Steinriegelstraße, Brudersegg, Stück Gauitsch

Viele Bankette und Grabensanierungen wurden durchgeführt

Annabergweg, Zeckerlbauerweg I und Zeckerlbauerweg II wurden saniert

Rutschungen konnten behoben werden

Rutschung Einöd

Rutschung Perstling

Planung und Beginn der Adaptierung Weinmuseum

Seit November hat sich die Firma THL Personalleasing bei uns angesiedelt.

LEIBNITZ
BÜROTEAM
business - lösungen aus einer hand
Armbrust GmbH
8430 Leibnitz, R.H. Bartschgasse 7 Tel: 03452 / 71 0 17 FAX: DW 22
KOPIER-DRUCKSYSTEME
EDV-LÖSUNGEN
BÜROMÖBEL - STÜHLE
www.btl.at

DANKE

Karl SCHAUER

Nach 25jähriger Tätigkeit als Bürgermeister legte Herr Karl Schauer mit Ende Mai sein Amt zurück. Als jüngster Bürgermeister der Steiermark begann er mit 29 Jahren seinen Dienst in der Gemeinde. Viele Projekte und Aktivitäten tragen seine Handschrift. Vor allem der Ausbau der Ortswasserleitung, Bau der Kanalisation und Kläranlage, Mülllagerplatz, Straßensanierungen, Ausbau der Straßenbeleuchtung und vieles mehr verdanken wir Herrn Schauer.

Herr Schauer ist aus privaten Gründen zurückgetreten und kann sich nunmehr wieder voll und ganz seinem Weingut und seiner Familie widmen. Wir bedanken uns für die jahrelange Verbundenheit mit der Gemeinde und wünschen alles Gute für die weitere Zukunft und viel Freude mit den „neuen“ Aufgaben in der Familie.

Gisela STIEGLBAUER

von links nach rechts: GR Pronegg, GR Schwarzl, Stieglbauer und BGM Malli

Auch unsere Kindergartenpädagogin Frau Gisela Stieglbauer verließ uns im Sommer nach 19 Jahren Tätigkeit im Gemeindekindergarten und geht in die Pension. „Tante Gisi“ setzte sich ständig für das Wohl aller Kinder ein und war immer bedacht, auch mit den Eltern Kontakt zu pflegen. Die Kinder durften viele liebevolle, schöne und lehrreiche Stunden mit ihr verbringen. Ein herzliches Dankeschön für viel Liebe und Geduld.

August DIETRICH

Unser langjähriger Mitarbeiter Herr August Dietrich trat im Juli seinen wohlverdienten Ruhestand an. Unser Gustl war knapp 27 Jahre als Gemeindearbeiter in Kitzeck tätig.

Er zeichnete sich durch seinen Fleiß, seine Freundlichkeit und Kollegialität aus. Wir bedanken uns für Deine Unterstützung und wünschen Dir alles Liebe.

Die Gemeinde Kitzeck im Sausal möchte sich bei Herrn Schauer, Frau Stieglbauer und Herrn Dietrich für die jahrelang erbrachten Leistungen für die Gemeinde recht herzlich bedanken!

Die Gemeinde wünscht viel Gesundheit und Erfolg für den weiteren Lebensweg!

2015	ABFUHRKALENDER GEMEINDE KITZECK IM SAUSAL	2015

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Neujahr	1		1		1		1	Staatsfeiert.	1		1	BIO	1		1		1		1	Allerheiligen	1	
2	SPM	2	GLAS	2	GLAS	2		2		2		2		2		2		2	DT/SPM	2	RM	2	BIO
3		3		3		3	SPM	3		3	AP/BIO	3	SPM	3		3		3		3		3	
4		4		4		4		4		4	Fronleichn.	4		4	LVP	4	DT/SPM	4		4	BIO	4	SPM
5	GLAS	5		5		5	Ostern	5		5	SPM	5		5		5		5	RM	5		5	
6	Hl. 3 Könige	6	SPM	6	SPM	6	Ostern	6	BIO	6		6		6		6		6		6	SPM	6	
7		7		7		7		7		7		7		7	DT/SPM	7	RM	7	AP/BIO	7		7	LVP/GL
8		8		8		8	BIO	8		8		8		8		8		8		8		8	Maria Empf
9		9		9		9		9		9		9		9		9	BIO	9		9	GLAS	9	
10		10		10		10		10		10		10	DT	10	RM	10		10		10		10	
11		11	BIO	11	AP/BIO	11		11		11		11		11		11		11		11		11	
12		12		12		12		12		12	DT	12		12	BIO	12		12	GLAS	12		12	
13		13		13		13		13	LVP/DT	13		13	RM	13		13		13		13		13	
14	BIO	14		14		14		14	Christi Hf.	14		14		14		14	GLAS	14		14		14	
15		15		15		15		15	SPM	15	RM	15	AP/BIO	15	Maria Him.	15	LVP	15		15		15	
16	SPM	16		16		16		16		16		16		16		16		16	SPM	16		16	BIO
17		17	LVP	17		17	DT/SPM	17		17	BIO	17	SPM	17	GLAS	17		17		17		17	
18		18		18		18		18	RM	18		18		18		18	SPM	18		18	AP/BIO	18	SPM
19		19		19		19		19		19	SPM	19		19		19		19		19		19	
20		20	DT/SPM	20	DT/SPM	20	RM	20	BIO	20		20	GLAS	20		20		20		20	SPM	20	
21		21		21		21		21		21		21		21	SPM	21		21	BIO	21		21	
22		22		22		22	AP/BIO	22		22	GLAS	22		22		22		22		22		22	
23	DT	23	RM	23	RM	23		23		23		23		23		23	BIO	23		23		23	
24		24		24		24		24	Pfingsten	24	LVP	24		24		24		24		24		24	Hl. Abend/DT
25		25	BIO	25	BIO	25		25	Pfingsten	25		25		25		25		25		25		25	Christtag
26	RM	26		26		26		26	GLAS	26		26		26	AP/BIO	26		26	Nationalf.	26		26	Stefanietag
27		27		27		27	GLAS	27		27		27		27		27		27		27	DT	27	
28	AP/BIO	28		28		28		28		28		28		28		28		28	LVP	28		28	RM
29		29		29		29		29		29		29	BIO	29		29		29		29		29	
30				30	GLAS	30		30		30		30		30		30		30	DT	30	RM	30	AP/BIO
31				31	LVP			31				31		31				31				31	Silvester

RM = Restmüll | AP = Altpapier | LVP = Leichtfraktion | GLAS = Glasabfuhr | DT = Dosentour | BIO = Biomüll | SPM = Sperrmüll 13.00 bis 16.00 Uhr

Standesamt Kitzeck

STANDESFÄLLE

Geburten

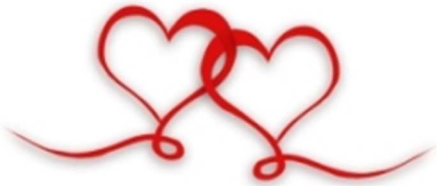
Schwindsackl Anna	19. Jänner	Steinriegel 28
Kainz Marie	17. Februar	Neurath 45
Schrotter Paul	19. Februar	Brudersegg 10
Schrei Fabian	26. Februar	Brudersegg 4
Kumpusch Niklas	07. Mai	Greith 58
Damian Martin	26. Juni	Brudersegg 55
Herzog Lea	09. Juli	Neurath 78
Strutz Mariella	10. Juli	Fresing 67
Pisec Sebastian-Francisc	28. Juli	Gauitsch 11
Schneider Julian	14. August	Fresing 98
Posch Theres	21. November	Einöd 84

Sterbefälle

Wutte Adolf	16. Dezember 2013	Fresing 34
Tschernegg Anna	28. Februar	Fresing 38
Humann Helmut	28. Februar	Einöd 57
Kager Rosa	28. Mai	Gauitsch 85
Taucher Anna	06. Juli	Gauitsch 15
Trummer Brigitta	03. August	Steinriegel 27
Diestler Anna	15. August	Gauitsch 28
Golez Hildegardis	09. November	Brudersegg 43
Reininger Johann	22. November	Neurath 50
Schönbacher Maria	27. November	Fresing 72

Eheschließungen

David KLUG & Simone DANKO	17. Mai
Mag. Dr. Werner WESSELY & Henriette BOBITS	28. Mai
Gernot SCHERZER & Marlies WILFLING	14. Juni



Gernot STOFF & Sandra KUPPER	12. Juli
Renate GÜRTL & Helmut ORNIK	13. September
Roland REININGER & Barbara VOLLMANN	11. Oktober
Bernd KINDERMANN & Alexandra LENZ	17. Oktober
Michael SABATHI & Iulia VERES	7. November

Zimmervermieter

Erhöhung der Nächtigungsabgabe ab 01.12.2014

Am 08. April 2014 wurde vom Landtag Steiermark die Novellierung des Steiermärkischen Tourismusgesetzes sowie des Nächtigungs- und Ferienwohnungsabgabe-gesetzes 1980 beschlossen.
Aufgrund dieses Beschlusses wollen wir Sie rechtzeitig informieren, dass die Nächtigungsabgabe wie folgt erhöht wird:

Beherbergungsbetriebe:
von € 1,00 auf € 1,50

Des Weiteren möchten wir Sie auch bitten, um eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen Zimmervermieter und Gemeinde gewährleisten zu können, Ihre **Gästeblätter**, vollständig ausgefüllt und unterfertigt bis zum **5. eines jeden Kalendermonats in der Gemeinde abzugeben**.

Energieberatung

„Energiefressern“ im Haushalt den Kampf ansagen? Energierechnung zu hoch? Fragen zu einer eigenen Photovoltaikanlage? – Die Initiative

„Ich tu´s“ des Landes Steiermark bietet jetzt Unterstützung und fördert Energieberatung!

Qualifizierte Energieberater kommen ins Haus, finden Einsparpotenziale und zeigen Energieoptimierungsmöglichkeiten auf. Die „Energiesparberatung“ bietet 1 ½ Stunden umfassende Beratung, welche individuell auf den Haushalt und die Bedürfnisse des Einzelnen abgestimmt wird. Da das Land Steiermark diese Beratung zu 70% fördert, kostet sie jetzt nur 54,- Euro. Wer sich jetzt zur Energiesparberatung anmeldet, erhält außerdem eine hocheffiziente LED-Lampe gratis!

Wer sich gratis über Energiesparen, erneuerbare Energie und Förderungsmöglichkeiten informieren möchte oder eine Frage zum Thema Energie und Klimaschutz hat, kann die 30 minütige kostenlose Erstberatung bei einem Ich-tu´s-Berater aus dem Netzwerk der qualifizierten Energieberater in Anspruch nehmen oder sich einfach telefonisch über die kostenlose Serviceline 0316 / 877 3955 informieren.

Für Gebäude, die in die Jahre gekommen sind, wird eine Vor-Ort-Sanierungsberatung angeboten.

Die qualifizierten Energieberater kommen ins Haus und machen eine sorgfältige Bestandserhebung.

Aus deren Basis wird ein individuelles Sanierungskonzept für das Haus erstellt, in dem Sanierungsmöglichkeiten und –varianten Schritt für Schritt dargestellt werden. Das Konzept und mögliche Sanierungsförderungen werden in einem Folgetermin eingehend besprochen. Auch diese Beratung wird vom Land Steiermark zu 70% gefördert und kostet daher nur 150,- Euro.

Wird bei einer Vor-Ort-Beratung vom Ich tu´s-Berater der Tausch von Heizungsumwälzpumpen empfohlen, so wird dieser Tausch vom Land Steiermark zusätzlich mit 50,- Euro gefördert!

Weitere Auskünfte erhält man unter 0316 / 877 3955 oder auf der Homepage www.ich-tus.at bzw. per Mail unter energieberatung@stmk.gv.at.

Rechtsberatung

Herr Rechtsanwalt Mag. Gottfried Stoff (Kanzlei Dr. Simma/Mag. Stoff – Graz) bietet unseren Bürgern eine kostenlose Erstinformation in allen Rechtsfragen. Die Termine für die Rechtsberatung werden immer für drei Monate im Voraus bekannt gegeben. Da es bei längerfristigen Terminen zu Verschiebungen kommen kann, bitten wir Sie, kurz vor dem jeweiligen Termin um Rücksprache im Gemeindeamt, Tel. 03456/3700, ob der angekündigte Termin gleich geblieben ist.

Wir danken für Ihr Verständnis! Bitte machen Sie zahlreichen Gebrauch von dieser Möglichkeit.

Nachfolgend die Termine der Rechtsberatungen: (jeweils von 14.30 – 15 Uhr) oder nach telefonischer Terminvereinbarung bei Herrn Mag. Gottfried Stoff, Graz, Tel. 0316/82 77 20 0.

Termine:

* 23.1.2015

* 27.2.2015

* 20.3.2015

SIMMA STOFF MEIER
RECHTSANWÄLTE - VERTEIDIGER - TREUHÄNDER

Trödelkeller

Franziska VENIER

Der Trödelkeller Venier gehört seit vielen Jahren zu einem festen Bestandteil und Treffpunkt für Sammler von schönen und antiken Stücken.

Bei uns finden Sie jedes Wochenende ein anderes Angebot. Die Auswahl geht von Weichholzmöbel, Lampen, Luster, alte Tontöpfe, Mürztal- und St. Peter Keramik, Wilhelmsburger Porzellan, Sammlerstücke, Gewürzdosen, Gläser, alte Handarbeiten, Bett- und Tischwäsche, Vorhänge, Deckerl ab € 1,00.

Wir freuen uns jedes Wochenende auf Ihren Besuch!

Franziska Venier

8442 Kitzeck, Steinriegel 11
Neben dem Gemeindehaus

Tel. 0664/213 47 92

Aus der Gemeindestube

Bericht Amtsleiter …

Sehr geehrte Kitzecker (innen)!

Wieder ist ein Jahr fast zu Ende und ich nutze die Gelegenheit das Jahr 2014 ein wenig im Rückspiegel zu betrachten. Mit 31. Mai 2014 ging die Ära von Bürgermeister Karl Schauer zu Ende. Ich möchte mich bei Ihm auf diesem Wege im Namen aller Mitarbeiter für die langjährige gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Wir haben in den vielen gemeinsamen Jahren immer ein gute und konstruktive Basis des Miteinanders gehabt und wir alle möchten Ihm für sein „Privatleben“ viel Erfolg und v.a. Gesundheit wünschen.

Seit 10. Juni 2014 ist Frau Ursula Malli unsere neue Bürgermeisterin, die sich mit sehr viel Engagement Ihrem neuen Tätigkeitsbereich widmet.

Weiters möchte ich mich bei Herrn August Dietrich und Frau Gisela Stieglbauer für die Zusammenarbeit bedanken, die ja heuer ihre verdiente Pension angetreten hat.

Das Jahr 2014 war aber nicht von personellen sondern auch von arbeitstechnischen Umstellungen geprägt. Mit 1. November 2014 ist das zentrale Personenstandsregister eingeführt worden, dass vor allem im Personenstandsbereich viele Änderungen mit sich bringt.

Ich möchte mich abschließend bei allen Gemeindebürger (innen) recht herzlich bedanken, dass wir auch im Jahr 2014 wieder sehr gut zusammengearbeitet haben und wünsche Ihnen und uns allen ein schönes, ruhiges, erholsames Weihnachtsfest sowie ein Prosit 2015!

Reinhold WUTTE e.h./AL

Informationen …

Liebe Gemeindebürger/innen!

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die gelben Säcke für das Jahr 2015 in der Gemeindestube ab 23. Dezember 2014 zur Abholung bereit liegen!

Unsere Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage sind wie folgt:

23. Dezember 2014
von 08.00 bis 12.00 Uhr

24. bis 26. Dezember 14 geschlossen

29. Dezember 2014
von 08.00 bis 12.00 Uhr

30. Dezember 2014
von 08.00 bis 12.00 Uhr

31. Dezember 2014
geschlossen

01. Jänner 2015
geschlossen

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014 bedanken und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie sowie ein erfolgreiches Jahr 2015!

Ihr Gemeindeamtsteam

JUBILARE 2014

Neukirchner Aloisia	**Neurath 11a**	**93 Jahre**
Malli Maria	**Einöd 38**	**93 Jahre**
Schmidt Helene	**Gauitsch 65**	**93 Jahre**
Schwindsackl Maria	**Gauitsch 38**	**93 Jahre**
Schrotter Maria	**Brudersegg 33**	**93 Jahre**
Pronegg Agnes	**Greith 37**	**92 Jahre**
Schallhammer Sophie	**Gauitsch 6**	**91 Jahre**
Wurzinger Franz	**Fresing 58**	**91 Jahre**
Scheucher Maria	**Gauitsch 80**	**90 Jahre**
Haring Anna	**Steinriegel 7**	**90 Jahre**

85 Jahre

Mischinger Dorothea	Steinriegel 40
Wohlmuth Agnes	Steinriegel 73
Zink Friedrich	Einöd 18
Sgarz Anna	Gauitsch 4
Wicht Maria	Steinriegel 1

80 Jahre

Leonhard Frieda	Fresing 43
Krenn Herbert	Fresing 47
Kappel Theresia	Steinriegel 44
Steindl Heinrich	Fresing 13
Hartinger Franz	Neurath 14
Pichler Ludmilla	Fresing 73

75 Jahre

Schuster Aloisia	Steinriegel 63
Adam Josef	Brudersegg 34
Tinnauer Josef	Brudersegg 35
Posch Richard	Einöd 11
Käfer Herta	Fresing 71
Daum Franz	Brudersegg 52
Adam Aloisia	Brudersegg 12
Krainer Maria	Neurath 5
Pronegg Siegfried	Fresing 97
Reinprecht Anna	Neurath 46
Rafolt Ewald	Neurath 70
Zakarias Herbert	Gauitsch 64
Kappel Günter	Steinriegel 44
Leonhard Maria	Fresing 102
Urschitz Justine	Brudersegg 19
Koschak Franz	Gauitsch 26a

70 Jahre

Danko Manfred	Einöd 64
Sabathy Maria	Neurath 51
Langbauer Helmut	Gauitsch 6
Posch Margareta	Einöd 11
Ornig Elisabeth	Einöd 49
Koller Elisabeth	Neurath 56

Goldene Hochzeit

Jauk Johann und Rosalia	Fresing 53
Danko Manfred und Juliana	Einöd 64

Perlenhochzeit

Krainer Ernst und Anita	Gauitsch 74
Fürnholzer Hubert und Anna	Greith 59
Egger Walter und Anneliese	Brudersegg 11
Schauer Karl und Elisabeth	Greith 63

Silberne Hochzeit

Schwindsackl Josef und Gerlinde	Steinriegel 28
Schreiner Peter und Katharina	Gauitsch 32/2
Adam Josef und Elfriede	Brudersegg 58
Baumann Otto und Johanna	Gauitsch 36
Schwab-Habith Friedrich und Rosa	Neurath 25
Strutz Alfred und Edith	Fresing 63
Pusnik Rudolf und Margit	Neurath 73

Die Gemeinde Kitzeck im Sausal gratuliert recht herzlich!

Junger Kitzecker mittendrin statt nur dabei!

Am 18. November hatte einer der größten Fussballfans der Gemeinde Kitzeck, Tim Reiterer, die einmalige Möglichkeit, zusammen mit dem österreichischen Nationalteam gegen die Superstars aus Brasilien ins ausverkaufte Ernst Happel Stadion einzulaufen. Begleitet von Marco Arnautovic sang Tim mit 48500 begeisterten Zusehern unsere Bundeshymne. Zuvor gab es ein Treffen mit Teamchef Marcel Koller.

Bernhard SCHAUER, BA

Im Juni 2013 konnte ich mein erstes Studium an der FH Wien (Institut für Tourismusmanagement) mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen. Anlässlich der Sponsion im Oktober 2013 bekam ich in den Wiener Börsesälen den akademischen Grad "Bachelor der Wirtschaftswissenschaften" verliehen.

Am Bild sieht man die Verleihung des akademischen Grades durch Prof. Mag. Mair (Studiengangsleiter) und Prof. Dr. Oppitz (Welttourismusorganisation - UNWTO).

Mittlerweile stehe ich kurz vor Abschluss meines zweiten Studiums am Institut für Unternehmensführung an der FH Krems. Ich bedanke mich bei meiner Familie für die Unterstützung während meiner Studienzeit Die Gemeinde Kitzeck i.S. gratuliert recht herzlich!

Frauenbewegung -Neuwahlen

Ortsleiterin **Grete Posch** konnte viele Frauen zur Jahreshauptversammlung und 45-Jahr-Feier begrüßen. Als Ehrengäste waren BZL LAbg Ingrid Gady und BZL aD. ÖRätin Maria Wyss sowie Bgm. Karl Schauer (jetzt Alt-Bgm) gekommen. Die Ortsgruppe Kitzeck wurde 1969 gegründet und die letzten 23 Jahre von Frau Grete Posch mit sehr viel Gespür und Engagement geführt.

Dafür wurde ihr von allen Anwesenden Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Sie wurde ob ihrer großen Verdienste für Kitzeck zur Ehrenobfrau gewählt.

Neugewählte OL ist Frau Maria Haring, ihre Stellvertreterin ist Gertrude Pronegg. Darüber hinaus wurden Renate Weixelberger zum Kassier und Theresia Riffel zur Schriftführerin gewählt.

Gesegnete Weihnachten und eine gutes neues Jahr wünscht die Frauenbewegung Kitzeck i.S.!

VINOBLE - Auszeichnung

Gütesiegel „Erlebniswelt Wirtschaft“ an Vinoble Cosmetics in Fresing

Aus den Händen von Wirtschaftslandesrat Christian Buchmann erhielt Luise Köfer, Geschäftsführerin von Vinoble Cosmetics, am 8. Juli im Beisein hochkarätiger Prominenz aus Wirtschaft und Politik das Gütesiegel „Erlebniswelt Wirtschaft – made in Styria“ überreicht. „Ich freue mich, dass wir heute das 41. Unternehmen in die Erlebniswelt Wirtschaftsfamilie aufnehmen können“, gratulierte LR Buchmann.

Natürliche Rezepturen erfreuen sich großer Beliebtheit.

Zurückführen ist dieses Prädikat auf eine erfolgreiche, intensive Arbeit, die mittlerweile national und international Geschichte schreibt. In Fresing an der Sausaler Weinstraße finden sich Kompetenzzentrum, Produktion und Logistik für die Spa-Marke Vinoble Cosmetics, die für wertvolle, natürliche Wirkstoffe aus der Traube und Holunderbeere steht und dafür auch für den „Spa Diamond Award 2014“ nominiert wurde.

Erlebnistour für alle Sinne

Bei einer Erlebnistour können die Besucher in die Welt der Sinne eintauchen und die Philosophie des Unternehmens kennen lernen. Die Besucher haben die Möglichkeit, die Essenzen und Öle zu riechen, die Geschichte der Vinotherapie zu hören, die naturnahe Kosmetik auf der eigenen Haut zu spüren und in die Produktion hineinzuschauen. „Mir ist es wichtig, dass jeder selbst sehen kann, wie schwierig die Entwicklung einer natürlichen, guten Schönheitspflege ist, wie viele Prozesse notwendig sind“, betont Luise Köfer und erzählt mit Freude und Stolz: „Der Rebstock ist die wichtigste Pflanze für unsere Kosmetik.“ Die Rezepturen mit hochwertigen Traubenkernen aus dem Sausal bleiben geheim, aber die Tour gibt Einblicke von den Ideen über die Berücksichtigung von Regionalität und Nachhaltigkeit bis zur Behandlung.

Der musikalische Ausklang erfolgte mit Schlagerstar Marlene Martinelli und der Präsentation der neuen „Vinoble Spa Kollektion“ von Schülerinnen der Modeschule Graz. Bei der Vinoble-Gewinnspiel Verlosung gab es eine Vespa zu gewinnen.

VINOBLE®
COSMETICS

Die Gemeinde Kitzeck i.S. gratuliert ….

Franz Ruprecht

Franz Ruprecht (Ex-Kitzecker) nun in Tirol lebend, aber mit der Gemeinde Kitzeck i.S. sehr verbunden, erhielt am 15. August 2014 von der Tiroler Landesregierung die Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen! Gratulation!

Käserei Fischer

Am 3. Juni 2014 wurde im Rahmen der **Käse-, Joghurt- und Butterprämierung 2014** der Landwirtschaftskammer die **besten steirischen Käsemacher** im Steiermark Hof in Graz gekürt.

Josef Fischer aus Kitzeck erreichte mit seinem **„Sulmtaler"** in der Kategorie Schnittkäse **den Landessieg**!

Viktoria Krainer

Viktoria Krainer, geboren am 8. Jänner 1992, hat ihre Lehre zur Friseurin und Perückenmacherin im Jahr 2010 erfolgreich abgelegt. Bis November 2014 folgten einige größere Ausbildungen die unter anderem für die Selbständigkeit notwendig sind. Das war die Ausbildung zur Visagistin und Make-up Stylistin, die Unternehmerprüfung und Anfang November 2014 legte sie auch die letzte Prüfung, die für den Meistertitel für das Handwerk Friseur und Perückenmacher notwendig war, an der WKO Steiermark erfolgreich ab! Das Projekt "Selbstständigkeit" erfolgt im Frühjahr 2015.

Die Firma Zmugg Leitschienenbau GmbH mit Sitz in Kitzeck ist besonders stolz darauf verkünden zu können, einen Jahresvertrag für den Leitschienenbau am Red Bull Ring in Spielberg abgeschlossen zu haben. Die Firma hat bereits Wartungs- und Umbauarbeiten für den Formel 1 Grand Prix am Red Bull Ring durchgeführt. „Mit diesem Vertrag wollen wir unsere Fähigkeiten als junges und relativ kleines Unternehmen beweisen“, teilte Geschäftsführer Wolfgang Zmugg voller Stolz mit. „Bei der Formel 1 und bei der DTM Meisterschaft hat alles perfekt geklappt und das macht uns sehr stolz“, fährt er weiter mit seinem Bericht fort.

Red Bull Ring

Darüber hinaus ist die Firma Zmugg Leitschienen GmbH bereits in ganz Österreich tätig. Zu ihren Referenzkunden zählen unter anderem die voestalpine Straßensicherheit GmbH in Krems, die Strabag Hausleiten sowie die Gemeinden Gallmannsegg, Kainach, Kitzeck, Kohlschwarz, Lassnitzhöhe, Tillmitsch u.v.m.

Die Straßenschutzausrüstung sorgt für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und ist daher ein wichtiger Bestandteil auf österreichischen Straßen. Die Firma Zmugg bietet als kleines und äußerst flexibles Unternehmen nicht nur erstklassige Montagetätigkeiten für die Neuversetzung von Leitschienen auf Sanierungs- und Neubaustrecken, sondern auch Schnelldienste und Sondereinsätze im Falle von Unfallschäden an. Eine persönliche Kundenbetreuung sowohl vor als auch nach der Realisierung von Projekten sowie eine professionelle Abwicklung sind ihr dabei besonders wichtig.

So hat das im September 2013 gegründete Kleinunternehmen erfolgreich in der Leitschienenbranche Fuß gefasst und sich gegen die starken Mitbewerber durchgesetzt. Mittlerweile sind unter der Leitung von Wolfgang Zmugg und seiner Ehefrau Sandra Zmugg im Office- Management, neun weitere Mitarbeiter für die Zmugg Leitschienenbau GmbH im Einsatz.

Zmugg Leitschienenbau GmbH

Wolfgang Zmugg

Gauitsch 90

A-8442 Kitzeck im Sausal

Telefon: +43 (0) 3456 - 27 800 - Fax: DW 4

E-Mail: office@leitschienenbau.com

VERANSTALTUNGEN 2015

Jänner

03.01. Schneeball in Heimschuh

23.01. Rechtsberatung Mag. Stoff, Rechtsanwalt, 14.30 – 15.00 Uhr

Februar

27.02. Rechtsberatung Mag. Stoff, Rechtsanwalt, 14.30 - 15.00 Uhr

27. u. 28.02. Theateraufführung des Musikvereines Kitzeck im Sausal in der VS

März

01.,06.,07. u. 08.03 Theateraufführung des Musikvereines Kitzeck im Sausal in der VS

27.03. Rechtsberatung Mag. Stoff, Rechtsanwalt, 14.30 Uhr -15.00 Uhr

April

18.04. Feuerlöscher Überprüfung im Feuerwehrhaus von 8.00–12.00 Uhr

Mai

01.05. Maiglaggln – kulinarisches Kellergassenfest am Demmerkogel, Brauchtumsverein Kitzeck – Altenberg

03.05 Großer Frühjahrshobbykünstlermarkt am Festplatz Kitzeck, Tourismusverein Kitzeck im Sausal

03.05. Florianisonntag mit Frühschoppen am Festplatz Kitzeck, FF Fresing-Kitzeck

14.-16.05. Sulmtal Sausaler Ballontage in Kitzeck/Fresing, TV Sulmtal-Sausal und FF Fresing-Kitzeck

24.05. Hoffest Winzerei Reiterer

Juni

19.-21.06. Lavendeltage Kräutermanufaktur-

Destillerie Wunsum

Juli

04.-05.07. Sommernachtsfest und

Frühschoppen beim Rüsthaus,

FF Fresing-Kitzeck

26.07. Oldtimer Genuss Tour Kitzeck, Festplatz Kitzeck im Sausal, Tourismusverein Kitzeck im Sausal

August

09.08. Sommerfrühschoppen am Kirchplatz, ÖKB

15.08. 3. Strom Musikanten Treffen (Rockmusik am Weinbauernhof) bei Winzerei Reiterer

23.08. Weisenbläsertreffen am Festplatz Kitzeck, Musikverein Kitzeck im Sausal

30.08. 4. Kitzecker Vogelscheuchenfest, Festplatz Kitzeck, Tourismusverein Kitzeck im Sausal

September

06.09. Hütten aufsperren, ab 13.00 Uhr, Kulturverein Kitzeck im Sausal

13.09. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

20.09. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

20.09. Großer Herbsthobbykünstlermarkt, Festplatz Kitzeck, Tourismusverein Kitzeck im Sausal

27.09. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz in Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

Oktober

04.10. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz in Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

11.10. Tag der Blasmusik, Musikverein Kitzeck im Sausal

11.10. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

18.11. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

25.11. Kitzecker Herbst mit musikalischer Umrahmung am Festplatz Kitzeck, Kulturverein Kitzeck

28.10. Lange Nacht des Sparens in der Raiffeisenbank Kitzeck

November

01.11. Heldenehrung am Kirchplatz, ÖKB Kitzeck im Sausal

01.11. Hütten zusperren, Festplatz Kitzeck, Kulturverein Kitzeck im Sausal

06.11. Junkerpräsentation Schloss Harrachegg, Tourismusverein Kitzeck im Sausal

14.-15.11. Herbstkonzert in der VS Kitzeck im Sausal, Musikverein Kitzeck im Sausal

Dezember

27.-30.12. Neujahrsspielen, Musikverein Kitzeck im Sausal

BLUMENSCHMUCK 2014

Beim 55. STEIRISCHEN LANDESBLUMENSCHMUCKWETTBEWERB „Die Flora“ 2014 erhielten unsere Blumenschmuckteilnehmer folgende Preise:

KATEGORIE GÄRTEN:

Anerkennung:
Brigitte Weixelberger, Gauitsch 68

KATEGORIE BUSCHENSCHANK UND HEURIGEN:

Bronze: Weingut, Buschenschank u. Gästezimmer Frau Monika Narrath, vlg. Ilgi, Brudersegg 34
Weingut, Buschenschank u. Gästezimmer Frau Gertrud u. Michaela Pronegg, vlg. Lorenz, Einöd 8 u. 8 a

KATEGORIE HÄUSER MIT VORGARTEN:

Bronze:
Gästezimmer Frau Margareta Perstling, Gauitsch 67

Anerkennung: Gästezimmer Herr u. Frau Ewald u. Marianne Flucher, 8442 Einöd 69

Die Gemeinde Kitzeck im Sausal gratuliert recht herzlich den erfolgreichen Blumenschmuckteilnehmer/innen!

Allen **Blumenschmuckteilnehmer/innen** und **Blumenpfleger/innen** der „öffentlichen Blumenkisterln“ sowie öffentlichen Anlagen nochmals ein recht herzliches Dankeschön für die schöne Blumenpracht unserer Gemeinde. Durch Ihre Teilnahme haben Sie schon gewonnen, nicht nur einen der vielen Preise sondern sehr viel an Lebensqualität und Wohlbefinden. Ein gepflegter Garten oder Balkon ist auch Kultur und trägt dazu bei unseren Tourismusort sehenswert aber auch liebenswert für die Bevölkerung und unsere zahlreichen Gäste von nah und fern zu machen.

GEWINNSPIEL

SPUK IN DER STEIERMARK – Mysteriöse Orte und Begegnungen.

Fliegende Teller, Irrlichter im Moos, ein grüner Ritter und ein Hausgeist namens Nell…

Die bekannte **Spuk-Autorin Gabriele Hasmann** hat die unheimlichsten Orte im Bundesland Steiermark besucht und erzählt nun wahre Geschichten von mysteriösen Begegnungen, verwoben mit historischen Hintergründen und persönlichen Zeugenaussagen, die den Gruselfaktor noch weiter steigern. Gänsehaut garantiert!

In der Geschichte „Das Medium Maria Silbert und dessen Hausgeist Nell“ erzählt sie von einem **Weingartenhaus in Gauitsch, Trebian**. Das Haus gibt es heute noch.

Frau Gabriele Hasmann stellt uns freundlicherweise eine Ausgabe Ihres Buches „Spuk in der Steiermark“ zur Verfügung, welches wir gerne verlosen möchten.

Bitte unten stehenden Abschnitt ausfüllen und im Gemeindeamt bis 31.01.2015 abgeben!

----------b i t t e a b t r e n n e n ----------

Ich möchte gerne am Gewinnspiel teilnehmen und das Buch „Spuk in der Steiermark“ von Gabriele Hasmann gewinnen.

Name:

Adresse

Unterschrift

Tel.Nummer:

SOZIALVEREIN DEUTSCHLANDSBERG

1. Demenzservicestelle in der Steiermark – jetzt neu in LEIBNITZ

Demenz ist bereits heute schon zur Volkskrankheit geworden und stellt unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen. Das Projekt „GemMAS an!“ vom Sozialverein Deutschlandsberg bietet für Menschen mit Demenz und ihre begleitenden Angehörigen ein für die Steiermark einzigartiges, professionelles Betreuungskonzept.
Menschen mit Demenz haben Fähigkeiten und Ressourcen!
Diese sollen gefördert werden, damit sie möglichst lange erhalten bleiben. Angehörigen wird so eine Entlastung angeboten um Überforderung und Burnout vorzubeugen. Die dadurch verbesserte Lebensqualität auch der Angehörigen steht dabei als Qualitätskriterium.

Nach einem ausführlichen Erstgespräch werden die Betroffenen je nach Stadium der Demenz in eine Gruppe eingeteilt, in der das Training stattfindet. Damit wird gewährleistet, dass es weder zu Unter- noch zu Überforderung kommt und die individuellen Ressourcen aller Teilnehmerinnen optimal erfasst werden.
Ein speziell entwickeltes stadienspezifisches Gruppen- und Einzeltraining (mobil) beinhaltet u.a.: Gedächtnistraining, Wahrnehmungstraining, körperliches Aktivierungstraining, Förderung der Aktivitäten des täglichen Lebens und natürlich auch Spiel/Spaß und Kreatives.

- Kostenlose Pflegeberatung zu demenzspezifischen Themen!

- DGKP Margareta Böcksteiner 0664/ 22 702 22 pflegeberatung@sozialverein-deutschlandsberg.at

- Pflegegeldansuchen, Krankenbett, Zuweisung der jeweiligen zuständigen Hauskrankenpflege, bei Terminvereinbarung auch Hausbesuche möglich.

- Sprechtage:
  - Jeden Donnerstag: 8:00-12:30/ 14:00 – 16:30, Kirchengasse 7, 8530 Deutschlandsberg
  - BH-Leibnitz 8:00- 12:00, Kadagasse 12, 8430 Leibnitz, <u>ab Jänner 2015</u>

- Information + Hotline: Manuela Künstner 0664/ 22 702 44 m.kuenstner-sozialverein@aon.at

- Die neue Demenzservicestelle für den Bezirk Leibnitz in der Bezirkshauptmannschaft wird vom Sozialhilfeverband Leibnitz und den Gemeinden gefördert.

Unser Team wurde mit unseren Klinischen- und Gesundheitspsychologinnen **Mag. Julia Leinert** und **Mag. Mariella Panagl** erweitert.
Diese begleiten die Trainings in wissenschaftlicher Hinsicht, um die Trainings noch effizienter und professioneller zu machen.
Abgerundet wird die Demenzservicestelle mit unserem **Psychotherapeuten Norbert Czeczil**, der den pflegenden Angehörigen <u>kostenlos</u> zur Seite steht.
Auch werden in regelmäßigen Abständen kostenlose **Angehörigenschulungen** mit unserem Fachpersonal zu demenzspezifischen Themen angeboten.

Danke für Ihre Treue im Jahr 2014!

2014 war davon geprägt, dass sowohl in Europa als auch in Österreich nur ein geringes Wirtschaftswachstum zu verzeichnen war. Gerade unsere Region ist geprägt von hunderten Klein- und Mittelbetrieben, welche tagein, tagaus qualitative Leistungen erbringen und einen großen Anteil daran haben, dass wir in einer Region leben dürfen, welche viele Einkaufsmöglichkeiten und Arbeitsplätze vor Ort bieten kann. In Zeiten wie diesen ist es besonders wichtig, sich darauf zu besinnen und beispielsweise unter dem Motto: "Fahr nicht fort, kauf doch im Ort"! die regionale Wirtschaft mit unseren Kaufentscheidungen auch zu unterstützen.

Als **Raiffeisenbank Gleinstätten, Großklein, Heimschuh, Kitzeck und St. Andrä i. S.** sind wir stolz auf die Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden und Firmen unserer Region. Die europäische Zentralbank hat den Leitzzinssatz im Laufe des Jahres auf 0,05% gesenkt. Niedrige Zinsszenarien geben den öffentlichen Haushalten die nachhaltige Chance sich rascher zu entschulden und notwendige Reformprozesse umzusetzen. Geplante Investitionen in Unternehmen und auch in den privaten Haushalten werden erleichtert. Es sind positive Auswirkungen auch gut zu beobachten und zu spüren.

Sparen macht auch in Zeiten wie diesen hohen Sinn. Dies haben in unseren Bankstellen auch in den heurigen Spartagen rund 4000 Sparer bewiesen. Es gilt jedoch in Zeiten karger Zinsen, besondere Tipps in der Veranlagung der Gelder anzunehmen. Es ist wichtig, viele verschiedene Veranlagungsformen (Sparbuch, Prämiensparen, Bausparen, Versicherungssparen und Fondssparen etc.) zu nutzen und jedenfalls auf die Streuung der Beträge in Bezug auf die Laufzeiten und der Produktvarianten zu achten. Keinesfalls sollte auf die Beimischung von Wertpapierfonds und Aktien vergessen werden, sie bieten längerfristig die Chance das Ersparte inflationsgeschützt anzulegen. Wir haben uns im Jahr 2014 wieder bemüht Motor in der Region zu sein. Dieses Bemühen mündet in flexiblen Beratungszeiten in allen Bankstellen, in denen wir vor Ort besondere Kundennähe leben. Zahlreiche Kundenveranstaltungen und Veranstaltungen des Raiffeisen-Clubs mit in der Summe mehr als 1000 Teilnehmern wurden durchgeführt.

Mittlerweile dürfen wir eine Bilanzsumme von € 260 Mio. verwalten und wir wurden im März als Landessieger (in der Kategorie der zweitgrößten steirischen Raiffeisenbanken) geehrt. Danke für ihr stetes Vertrauen, jahraus, jahrein - wir sind ausschließlich in unserer Heimat, nicht im Ausland, tätig. Die Einlagen unserer Kunden bilden die Basis dafür Ausleihungen zu gewähren und weiterhin den Grundstein für eine dynamische Entwicklung in unserer Region zu legen.

Das Mitarbeiterteam der Raiffeisenbank Kitzeck dankt allen Gemeindebewohnern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014 und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2015!

www.raiffeisen.at/gleinstaetten

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Das neue Angebot des Roten Kreuzes Steiermark in Kooperation mit der Organisation "Altern in Würde - AIW" ermöglicht pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen den Verbleib zu Hause.

Während das Rote Kreuz Steiermark die Qualität sicherstellt, vermittelt der Kooperationspartner „Altern in Würde“ (AIW) kompetente Personenbetreuer/innen mit Deutschkenntnissen.

Der Einsatz der Personenbetreuer/innen wird bestmöglich auf die Bedürfnisse der hilfsbedürftigen Menschen abgestimmt.

Zu diesem Zweck erhebt eine diplomierte Pflegefachkraft des Roten Kreuzes gemeinsam mit den Klienten/innen bzw. deren Angehörigen vor Ort den Betreuungsbedarf und leitet diesen an AIW weiter. Dadurch kann AIW eine Personenbetreuerin oder einen Personenbetreuer „passgenau“ auswählen. Bevor jedoch AIW eine Betreuungskraft vermittelt, überprüfen Pflegefachleute deren Qualifikation. AIW überzeugt sich vor der Vermittlung persönlich von der sozialen Kompetenz und den Deutschkenntnissen der Betreuungskraft. Dadurch werden sämtliche Kriterien für eine zufriedenstellende Zusammenarbeit zwischen Betreuungsbedürftigen und Personenbetreuern/innen erfüllt. Sollte dennoch keine Harmonie entstehen oder ein/e Betreuer/in ausfallen, kümmert sich AIW rasch um den Ersatz. Darüber hinaus sind Fachberatung und Hilfestellungen bei Förderungsansuchen ein selbstverständliches Service.

Im Rahmen regelmäßiger Besuche zur Qualitätssicherung wird der Einsatz auch in Folge fortlaufend von einer Fachkraft des Roten Kreuzes begleitet.

Dieses neue Angebot wird in allen Bezirken der Steiermark angeboten und vom Roten Kreuz durch ausgewählte Diplompflegepersonen der mobilen Pflege und Betreuung realisiert.

Das neue Angebot des Roten Kreuzes Steiermark „Mit Sicherheit Daheim“ steht für Kompetenz und optimale Leistungserbringung. **Nähere Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Infohotline 0800 222 800** http://www.roteskreuz.at/stmk/pflege-betreuung/24-stunden-personenbetreuung

Das Team der Mobilen Pflege und Betreuung vom Roten Kreuz Arnfels bedankt sich recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünscht Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2015.

DGKP Ulrike Mally mit Team

Wir sind für Sie von Mo – So erreichbar unter Tel.Nr.: 050 1445 22921 oder 0676/875440152

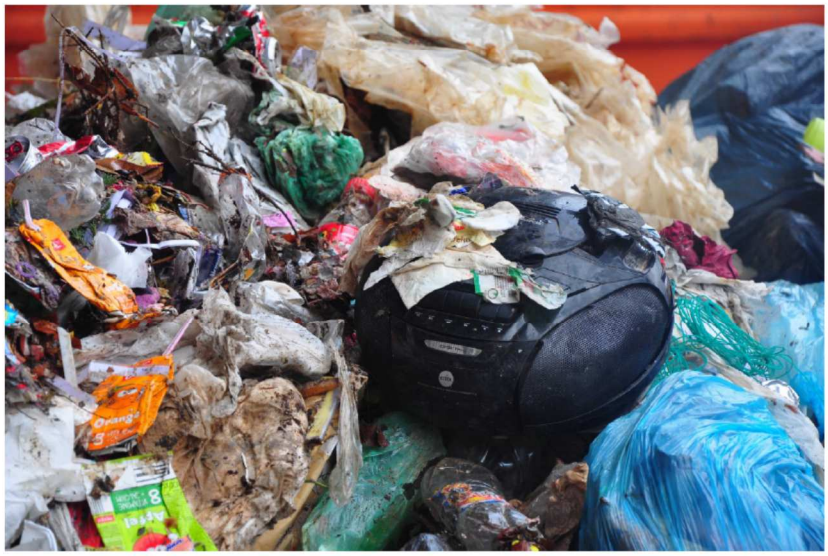
Restmüll – richtig sammeln!

Bei stichprobenartigen Überprüfungen der Restmülltonnen wurde von Mitarbeitern des Abfallwirtschaftsverbandes Leibnitz festgestellt, dass in den Restmülltonnen enorme Mengen an Biomüll, Verpackungen aus Kunststoff (Getränkeflaschen, Folien, Obst– und Fleischtassen usw.), Elektrokleingeräte, Bierdosen und andere Metallverpackungen vorhanden sind.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Mülltrennung gesetzlich vorgegeben und von jedem Haushalt durchzuführen ist!

Wenn Abfälle richtig getrennt werden, profitieren wir ALLE durch:

- Niedrigere Müllgebühren (Durch das richtige Sammeln wiederverwertbarer Abfälle wird Geld in die Gemeindekasse gespült und so können die Müllgebühren niedrig gehalten werden. Im Gegensatz dazu ist die Entsorgung der Restmülltonne teuer.)
- Aktiver Klimaschutz, CO2-Einsparung
- Sicherung von Rohstoffen und Arbeitsplätzen für die heimische Industrie



Restmüll aus der Gemeinde! - So nicht!!!

Was gehört in die Restmülltonne?

JA

Windeln, Glühbirnen, Trinkgläser, Katzenstreu, Staubsaugerbeutel, Kohlenasche, Zahnbürsten, Spielzeug ohne Batterien, Blumentöpfe, Spiegelglas, Hygieneartikel, Plastikhaushaltsgegenstände, verschmutzte Kleidung bzw. Schuhe, Gummi, Kehricht

NEIN

Problemstoffe, Batterien, Elektrogeräte, Energiesparlampen, Bauschutt, Verpackungen aus Kunststoff, Glas Metall, kompostierbare Küchenabfälle, Glasflaschen, Plastikflaschen, saubere Kleidung und Schuhe, Gartenabfälle, Holz, Papier .....

Sollten Sie bei der Zuordnung Ihrer Abfälle unsicher sein, wenden Sie sich bitte an den

Abfallwirtschaftsverband Leibnitz
Kadagasse 4/1
8430 Leibnitz
Tel.: 03452 / 76166
www.awv.steiermark.at

GÖDL-ESTRICH.AT

Seit mehr als 30 Jahren

der Estrich Profi!

GÖDL GmbH Graz - Fresing

8055 Graz, Triesterstraße 447
Tel.:0316/24 28 07 (Fax DW33)
E-mail:office@estrich-goedl.at
www.goedl-estrich.at

Herbst- und Winterzeit: Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche!

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Vernetzte Analysen und damit raschere Fahndungen und Ermittlungen sollen gemeinsam mit mehr Prävention und verstärktem Austausch mit der Bevölkerung helfen. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.

Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten. Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr unterwegs. Die Polizei beugt diesem Phänomen vor und reagiert zielgerichtet darauf. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen und Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Fokus. Unter dem Motto „der größte polizeiliche Erfolg ist die verhinderte Straftat“ wird zusätzlich großes Augenmerk auf Prävention gelegt.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezialisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben. Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen.

Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen. Der direkte Austausch mit der Bevölkerung steht im Mittelpunkt. Polizistinnen und Polizisten informieren bei Vorträgen. Zusätzlich werden Informationskarten mit den wichtigsten Tipps gegen Einbruch verteilt.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren für Ihre Innenbeleuchtung und installieren Sie eine Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt

Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer **059 133** zum Ortstarif erreichbar. Für nähere Informationen stehen Ihnen die Spezialisten der Kriminalprävention zur Verfügung!

KRIMINAL PRÄVENTION POLIZEI

Thomas GOLOB, AbtInsp
Polizeiinspektion 8451 Heimschuh
Tel: 059133-616-0, Fax: DW 109
Mobil: 0664-8487213
E-Mail: thomas.golob@polizei.gv.at

TAG DER OFFENEN TÜR AN DER HTBLA-KAINDORF

Wann:

Freitag, 30.01.15
von 12:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 31.01.15
von 09:00 - 12:00 Uhr

Wo: Grazerstraße 202, 8430 Kaindorf/Sulm
Eibiswalderstraße 74, 8454 Arnfels

Abteilungen: Informatik
Automatisierungstechnik
Mechatronik

Die HTBLA KAINDORF veranstaltet einen Tag der offenen Tür an unseren beiden Standorten in Kaindorf und Arnfels. Zwei Tage lang verschaffen Schüler und Lehrer allen Interessierten einen Einblick in ihren Schulalltag.
Die Abteilung Informatik stellt ihre Schwerpunkte Softwareentwicklung, Netzwerk- und Datenbanktechnik, Webdesign und Betriebliches Management vor. Weiters können Sie auch unsere Klassen mit Englisch als Arbeitssprache kennenlernen.
Die Abteilung Automatisierungstechnik zeigt die Konstruktion und die Steuerung von Maschinen und Robotern.
Die Abteilung Mechatronik präsentiert sich mit ihren Inhalten Fahrzeugtechnik, Elektronik und Informatik.
Außerdem erwarten Sie an der HTBLA KAINDORF besondere Highlights wie Internet Security, Diplomarbeiten und Projekte mit Firmen. Weitere Informationen finden Sie unter

www.htl-kaindorf.at

Brauchtumsverein Kitzeck-Altenberg

Maiglaggln am Altenberg

Auch im heurigen Jahr zeigte sich der Wettergott gnädig und das Kellergassenfest am Demmerkogel war fast die ganze Zeit von Sonnenschein begleitet. So wie alljährlich gab es auch heuer ein spezielles Thema, das die Speisen der teilnehmenden Häuser begleitete.

„Auf´s Korn gekommen…“ lautete der Auftrag für die fleißigen Köchinnen. Es entstanden Köstlichkeiten, die in ihrer Vielfalt und ihren Ausgangsprodukten unterschiedlicher nicht sein konnten. Traditionelle Gerichte wie Schwammsuppe mit Sterz, Rischert oder gefüllte Paprika waren zu verkosten genauso wie Haidnknödel, Frigga oder Reiskuchen. Die zahlreichen Besucher ließen es sich munden, trafen Freunde und Bekannte und genossen den schönen Tag. Natürlich gab es auch heuer wieder ein Gewinnspiel, bei dem die Detailansichten auf dem Teilnahmezettel den jeweiligen Häusern zuzuordnen galt. Erfreulicherweise war diesmal das Glück einer Bewohnerin des Altenbergs hold – Frau Flucher Luise gewann den dritten Preis des Gewinnspiels.

Der Brauchtumsverein Kitzeck – Altenberg gratuliert sehr herzlich. Wir bedanken uns natürlich auch bei allen Gästen und Besuchern für ihr zahlreiches Kommen und freuen uns schon auf ein nächstes Mal bei unserem Kellergassenfest am Demmerkogel.